SCHADEN.NEWS







03.04.2024

FELGENAUFBEREITUNG: WERKSTATTAUSRÜSTER CARTEC OPTIMIERT LACKTROCKNUNG FÜR FELGEN

Effiziente Prozesse bleiben bei der aktuell hohen Auslastung der Betriebe weiterhin das A und O – das gilt auch für Zusatzgeschäfte, wie die Felgenaufbereitung. Hier stellt die teils langwierige Lacktrocknung die Betriebe vor Herausforderungen.

LANGE TROCKNUNG UND HOHER PLATZBEDARF

„Vor allem der benötigte Platz stellt ein Problem dar. Wird in der Kabine getrocknet, ist diese für andere Arbeiten blockiert. Außerhalb der Kabine braucht es aber auch genügend Fläche, um im Zweifel mehrere Felgen per Infrarotstrahler zu trocknen. Lufttrocknung ist aufgrund der längeren Trocknungszeit häufig auch keine Alternative“, weiß Daniel Fuchs, Geschäftsführer bei CARTEC Autotechnik Fuchs. Ist der Lack jedoch nicht richtig durchgetrocknet können bei der Reifenmontage Abdrücke vom Stempel der Radwuchtmaschine entstehen oder der Lack wird abgezogen.

Der Plüderhausener Werkstattausrüster hat deshalb ein spezielles Lacktrocknungscenter entwickelt und schließt damit die letzte Lücke in seiner Produktfamilie rund um die Felgenaufbereitung.

WIE FUNKTIONIERT'S?

Das sogenannte WheelDoctor PaintDryingCenter – kurz PDC – ist speziell auf die Lacktrocknung für bis zu vier Felgen ausgelegt. Dafür entwickelten Daniel Fuchs und sein Team Infrarot-Panel sowie eine intelligente Software zur Steuerung der Trocknungsparameter. „Neben einer speziellen Anordnung der Panel sorgt eine reflektierende Folie in jedem einzelnen Feld für die optimale Trocknung. Dadurch wird eine gleichmäßige Trocknung, von Innen nach Außen, garantiert. Außerdem werden Lackkocher vermieden", erklärt der Cartec-Geschäftsführer die Technologie. Zudem seien alle vier Boxen über die dahinterliegende Software einzeln steuer- und regulierbar.

„NACH ZWEI STUNDEN KANN DER REIFEN MONTIERT WERDEN"

„Unser Ziel war es, den Lacktrocknungsprozess schneller, effizienter und einfacher zu gestalten, damit der Kunde seine Felge bereits am gleichen Werktag zurückbekommen kann", betont Daniel Fuchs. Mit dem PDC sei genau das möglich. Zwischen 40 bis 50 Minuten dauert die Lacktrocknung laut Angaben des Werkstattausrüsters. „Inklusive Abkühlzeit kann der Reifen dadurch weniger als zwei Stunden nach der Lackierung wieder montiert werden – ohne die Gefahr von Abdrücken durch die Wuchtmaschine", fasst Daniel Fuchs abschließend zusammen.

Das Plüderhausener Familienunternehmen bietet damit nun eine komplette Serie von Technologien von der Felgenaufbereitung über die Lackierung bis hin zur Trocknung an. Für Geschäftsführer Daniel Fuchs ein wichtiger Meilenstein: „Damit ermöglichen wir dem Endkunden, morgen zum Felgenaufbereitungsdienst zu kommen und das Fahrzeug abends wieder abzuholen. Wir sind überzeugt, dass das Felgenaufbereitungs-Segment damit als Zusatzgeschäft noch attraktiver für Werkstätten und Autohäuser wird."

Carina Hedderich